



Brüssel, den 24. Mai 2024  
(OR. en)

10209/24

**Interinstitutionelles Dossier:**  
**2021/0420(COD)**

**CODEC 1326**  
**TRANS 244**

## I/A-PUNKT-VERMERK

Absender:	Generalsekretariat des Rates
Empfänger:	Ausschuss der Ständigen Vertreter/Rat
Betr.:	Entwurf einer VERORDNUNG DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES über Leitlinien der Union für den Aufbau eines transeuropäischen Verkehrsnetzes, zur Änderung der Verordnung (EU) 2021/1153 und der Verordnung (EU) Nr. 913/2010 und zur Aufhebung der Verordnung (EU) 1315/2013 ( <b>erste Lesung</b> ) – Annahme des Gesetzgebungsakts

1. Die Kommission hat dem Rat am 14. Dezember 2021 ihren Vorschlag<sup>1</sup> übermittelt, der sich auf Artikel 172 AEUV stützt.
2. Die Kommission hat dem Rat am 28. Juli 2022 einen geänderten Vorschlag<sup>2</sup> übermittelt, der sich auf Artikel 170-172 AEUV stützt.
3. Der Europäische Wirtschafts- und Sozialausschuss hat seine Stellungnahme<sup>3</sup> am 23. März 2022 abgegeben.
4. Der Ausschuss der Regionen hat seine Stellungnahme<sup>4</sup> am 11. Oktober 2022 abgegeben.

<sup>1</sup> Dok. 15109/21 + ADD 1 bis 55.

<sup>2</sup> Dok. 11657/1/22 REV 1 + ADD 1 bis 16 + ADD 1 bis 16 COR 1 + ADD 1 COR 1 REV 1.

<sup>3</sup> ABl. C 290 vom 29.7.2022, S. 120.

<sup>4</sup> ABl. C 498 vom 30.12.2022, S. 68.

5. Das Europäische Parlament hat am 24. April 2024 seinen Standpunkt in erster Lesung zu dem Kommissionsvorschlag<sup>5</sup> festgelegt. Das Ergebnis der Abstimmung im Europäischen Parlament entspricht dem zwischen den Organen ausgehandelten Kompromiss und dürfte somit für den Rat annehmbar sein.
6. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter wird daher gebeten, seine Zustimmung zu bestätigen und dem Rat zu empfehlen, dass er den Standpunkt des Europäischen Parlaments in der Fassung des Dokuments PE-CONS 56/24 + ADD 1 bis 29 auf einer seiner nächsten Tagungen als A-Punkt billigt.
7. Die Erklärungen für das Ratsprotokoll sind im Addendum zu diesem Vermerk wiedergegeben.
8. Billigt der Rat den Standpunkt des Europäischen Parlaments, so wird der Gesetzgebungsakt erlassen.

Nach der Unterzeichnung durch die Präsidentin des Europäischen Parlaments und den Präsidenten des Rates wird der Gesetzgebungsakt im Amtsblatt der Europäischen Union veröffentlicht.

---

---

<sup>5</sup> Dok. 9217/24.